

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 1 von 9

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

MILIZID EU

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reiniger

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                         |                           |
|---------------------------|-------------------------|---------------------------|
| Firmenname:               | DR. SCHNELL Chemie GmbH |                           |
| Straße:                   | Tanusstraße 19          |                           |
| Ort:                      | D-80807 München         |                           |
| Telefon:                  | +49/89/350608-0         | Telefax: +49/89/350608-47 |
| E-Mail:                   | info@dr-schnell.de      |                           |
| Ansprechpartner:          | Josef Feuerstein        | Telefon: +49/89/350608-46 |
| E-Mail:                   | sdb@dr-schnell.de       |                           |
| Internet:                 | www.dr-schnell.de       |                           |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor                   |                           |

**1.4. Notrufnummer:** +49 (0) 700 / 24 112 112 (DSC)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): nicht bestimmt  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG: Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Kennzeichnung gemäß der EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): nicht bestimmt

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB. Niedriger pH-Wert kann Gewässer schädigen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 2 von 9

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| EG-Nr.       | Bezeichnung                                                    | Anteil   |
|--------------|----------------------------------------------------------------|----------|
| CAS-Nr.      | Einstufung                                                     |          |
| Index-Nr.    | GHS-Einstufung                                                 |          |
| REACH-Nr.    |                                                                |          |
| 226-218-8    | Sulfamidsäure                                                  | 5 - 10 % |
| 5329-14-6    | Xi - Reizend R36/38-52-53                                      |          |
| 016-026-00-0 | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 3; H315 H319 H412 |          |
| 201-196-2    | Milchsäure 80 %                                                | 1 - 5 %  |
| 79-33-4      | Xi - Reizend R38-41                                            |          |
|              | Met. Corr. 1, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H290 H315 H318        |          |
| 252-104-2    | Dipropylenglykolmonomethylether                                | 1 - 5 %  |
| 34590-94-8   |                                                                |          |
|              |                                                                |          |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien  
 < 5 nichtionische Tenside  
 Duftstoffe

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
 Für Frischluft sorgen.  
 Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
 Datenblatt mitführen.  
 Unverletztes Auge schützen.  
 Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Augendusche

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 3 von 9

**Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
 Wassersprühstrahl.  
 Schaum.  
 Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
 Trockenlöschmittel.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen:  
 Kohlenoxide  
 Stickoxide (NO<sub>x</sub>).  
 Schwefeloxide.  
 Pyrolyseprodukte, toxisch.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
 Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
 Gegebenenfalls Vollschutzanzug.  
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

**Verfahren** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Gegebenenfalls Rutschgefahr beachten

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
 Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
 Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.  
 Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
 Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.  
 Neutralisation möglich, vom Fachmann.  
 Verdünnung mit Wasser möglich.  
 Restmenge mit viel Wasser spülen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.  
 Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 4 von 9

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 Produkt nur in Originalverpackung und geschlossen lagern.  
 Keine säureunbeständigen Materialien verwenden.  
 Schützen gegen: Frost.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK)**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                           | ml/m <sup>3</sup> | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Kategorie                  | Herkunft   |
|------------|-------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|----------------------------|------------|
| 5329-14-6  | Sulfamidsäure                                         |                   | 7,5               |                  | Tmw (8 h)<br>Kzw (15 min)  |            |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether<br>(Isomerenmischung) | 50<br>100         | 307<br>614        |                  | Tmw (8 h)<br>Kzw 5(Mow) 8x | MAK<br>MAK |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
 Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.  
 Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.  
 Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (MAK):  
 Atemschutz: Filter A2 P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

**Handschutz**

Empfehlung: Schutzhandschuhe, säurebeständig, benutzen (EN 374).

Gegebenenfalls  
 Gummihandschuhe. (EN 374)  
 Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN 374)  
 Schutzhandschuhe aus Neopren (EN 374)  
 Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)  
 Handschutzcreme empfehlenswert.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 5 von 9

spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Augenschutz**

Empfehlung: Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)

Gegebenenfalls Gesichtsschutz tragen. (EN 166)

**Körperschutz**

Empfehlung: Säurebeständige Schutzkleidung (EN 13034)

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig           |
| Farbe:           | rot               |
| Geruch:          | Leicht parfümiert |

**Prüfnorm**

|          |      |
|----------|------|
| pH-Wert: | <0,5 |
|----------|------|

**Zustandsänderungen**

|                    |                |
|--------------------|----------------|
| Schmelztemperatur: | nicht bestimmt |
|--------------------|----------------|

|             |                |
|-------------|----------------|
| Siedepunkt: | nicht bestimmt |
|-------------|----------------|

|             |                 |
|-------------|-----------------|
| Flammpunkt: | nicht anwendbar |
|-------------|-----------------|

**Entzündlichkeit**

|            |                |
|------------|----------------|
| Feststoff: | nicht bestimmt |
|------------|----------------|

|      |                |
|------|----------------|
| Gas: | nicht bestimmt |
|------|----------------|

**Explosionsgefahren**

Nein.

|                          |                |
|--------------------------|----------------|
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |
|--------------------------|----------------|

|                         |                |
|-------------------------|----------------|
| Obere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |
|-------------------------|----------------|

**Selbstentzündungstemperatur**

|            |                |
|------------|----------------|
| Feststoff: | nicht bestimmt |
|------------|----------------|

|      |                |
|------|----------------|
| Gas: | nicht bestimmt |
|------|----------------|

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nein.

|             |                |
|-------------|----------------|
| Dampfdruck: | nicht bestimmt |
|-------------|----------------|

|             |                |
|-------------|----------------|
| Dampfdruck: | nicht bestimmt |
|-------------|----------------|

|         |                        |
|---------|------------------------|
| Dichte: | ~1,1 g/cm <sup>3</sup> |
|---------|------------------------|

|               |                 |
|---------------|-----------------|
| Schüttdichte: | nicht anwendbar |
|---------------|-----------------|

|                    |           |
|--------------------|-----------|
| Wasserlöslichkeit: | mischbar. |
|--------------------|-----------|

|                         |                |
|-------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient: | nicht bestimmt |
|-------------------------|----------------|

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Dyn. Viskosität: | nicht bestimmt |
|------------------|----------------|

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Kin. Viskosität: | nicht bestimmt |
|------------------|----------------|

|              |                |
|--------------|----------------|
| Dampfdichte: | nicht bestimmt |
|--------------|----------------|

|                              |                |
|------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
|------------------------------|----------------|

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Lösemittelgehalt: | nicht bestimmt |
|-------------------|----------------|

**9.2. Sonstige Angaben**

Mischbarkeit: nicht bestimmt

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 6 von 9

Fettlöslichkeit (g/l): nicht bestimmt  
Leitfähigkeit: nicht bestimmt  
Oberflächenspannung: nicht bestimmt  
Lösungsmittel: nicht bestimmt  
Leitfähigkeit: nicht bestimmt  
Oberflächenspannung: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Das Produkt wurde nicht geprüft.

**10.2. Chemische Stabilität**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe auch Abschnitt 7.  
Keine Daten verfügbar

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe auch Abschnitt 7.  
Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.  
Kontakt mit starken Alkalien führt zu heftiger Reaktion unter Wärmeentwicklung.  
Kontakt mit säureunbeständigen Materialien meiden.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Siehe auch Abschnitt 5.2.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.  
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 7 von 9

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                     |               |            |            | Quelle |
|------------|---------------------------------|---------------|------------|------------|--------|
|            | Expositionswege                 | Methode       | Dosis      | Spezies    |        |
| 5329-14-6  | Sulfamidsäure                   |               |            |            |        |
|            | oral                            | LD50          | 3160 mg/kg | Ratte      |        |
| 79-33-4    | Milchsäure 80 %                 |               |            |            |        |
|            | oral                            | LD50          | 3730 mg/kg | Ratte.     |        |
|            | dermal                          | LD50          | 2000 mg/kg | Kaninchen. |        |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether |               |            |            |        |
|            | oral                            | LD50          | 3300 mg/kg | Ratte.     |        |
|            | dermal                          | LD50<br>mg/kg | >2000      | Ratte.     |        |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.  
Gemäß der Rezeptur keine AOX enthalten.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                     |         |            |    | Quelle                      |
|------------|---------------------------------|---------|------------|----|-----------------------------|
|            | Aquatische Toxizität            | Methode | Dosis      | h  | Spezies                     |
| 5329-14-6  | Sulfamidsäure                   |         |            |    |                             |
|            | Akute Fischtoxizität            | LC50    | 70,3 mg/l  | 96 | Pimephales promelas         |
| 79-33-4    | Milchsäure 80 %                 |         |            |    |                             |
|            | Akute Algentoxizität            | ErC50   | 3500 mg/l  | 72 | Algentoxizität              |
|            | Akute Crustaceatoxizität        | EC50    | 240 mg/l   | 48 | Daphnia magna               |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether |         |            |    |                             |
|            | Akute Fischtoxizität            | LC50    | >1000 mg/l | 96 | Poecilia reticulata (Guppy) |
|            | Akute Algentoxizität            | ErC50   | >1000 mg/l | 72 | Scenedesmus subspicatus     |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotential**

Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr. | Bezeichnung     | Log Pow |
|---------|-----------------|---------|
| 79-33-4 | Milchsäure 80 % | -0,62   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 8 von 9

**Empfehlung**

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten.  
Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.  
Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

**Abfallschlüssel Produkt**

070601 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
Nach dem Sonderabfallgesetz als gefährlicher Sonderabfall eingestuft.

**Abfallschlüssel Produktreste**

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten  
Nach dem Sonderabfallgesetz als gefährlicher Sonderabfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten.  
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.  
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.  
Über das Duale System entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** nicht anwendbar  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar  
**14.4. Verpackungsgruppe:** nicht anwendbar

**Binnenschifftransport**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** nicht anwendbar  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** nicht anwendbar  
**14.4. Verpackungsgruppe:** nicht anwendbar

**Seeschifftransport**

**14.1. UN-Nummer:** nicht anwendbar

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** nicht anwendbar

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MILIZID EU**

Druckdatum: 22.08.2012

Materialnummer: 70275

Seite 9 von 9

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: ~ 4 %

**Zusätzliche Hinweise**

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse (D): 1 - schwach wassergefährdend

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Lagerklasse nach VCI: 10/12

Überarbeitete Abschnitte: 10, 14, 15, 16

Berufsgenossenschaftliche / arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel: C20

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- |       |                                                             |
|-------|-------------------------------------------------------------|
| 36/38 | Reizt die Augen und die Haut.                               |
| 38    | Reizt die Haut.                                             |
| 41    | Gefahr ernster Augenschäden.                                |
| 52    | Schädlich für Wasserorganismen.                             |
| 53    | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- |      |                                                            |
|------|------------------------------------------------------------|
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                     |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                  |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                           |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                           |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*